

Presseinformation

Köln, 25. September 2018

Produktive Industrie 4.0-Konzepte

Während der AMB 2018 präsentierte die Hommel Gruppe produktive Industrie 4.0-Konzepte für die Zerspanungstechnik.

Und schon ist sie wieder vorbei – nach fünf stark besuchten Messetagen voller Highlights und Innovationen, blickt die Hommel Gruppe auf eine sehr erfolgreiche AMB 2018 zurück. Vom 18. bis 22. September 2018 hatten Besucher und Aussteller aus der ganzen Welt wieder die Möglichkeit, sich zu aktuellen Themen aus der Zerspanungstechnologie auszutauschen. Hierbei konnten die neuesten Entwicklungen im Bereich Werkzeugmaschinen sowie Highlights aus den Bereichen Präzisionswerkzeuge und Zubehör für die Metallverarbeitung von den Besuchern bestaunt werden.

Auch die Hommel Gruppe war wieder mit einem 850 m² großen Messestand im bewährten und übersichtlichen Shop-in-Shop-Design in der Halle 4 gut vertreten. Mit 19 Hochleistungswerkzeugmaschinen, unter anderem ausgestattet mit hocheffizienten Roboter Automatisierungen und intelligenten Smart Factory Anwendungen, wurden die Besucher von der Innovationskraft und der Leistungsfähigkeit der Hommel Gruppe überzeugt. Neben den ausgestellten Exponaten und Anwendungsbeispielen konnten sich die Besucher bei den Hommel Experten zu innovativen Neuheiten aus dem Dienstleistungssektor informieren. Vielfache und sehr interessierte Nachfragen gab es zum Beispiel zur dynamischen und nutzungsabhängigen Finanzierung von Werkzeugmaschinen (Smart Performance Finance) und der von Hommel entwickelte Service App (im App Store und bei Google Play erhältlich). Hier zeigt sich klar, welche Stellenwerte zukünftig die Themen Digitalisierung und Industrie 4.0 einnehmen werden. Das bewährte Messekonzept sowie die spannenden Aktionen auf dem Hommel-Messestand fanden regen Anklang bei den Besuchern. Dies spiegelt sich auch in den qualitativ hochwertigen Besucherkontakten und der überraschend hohen Anzahl von generierten Aufträgen wieder.

Nach fünf überaus erfolgreichen Messetagen zieht die Hommel Gruppe somit eine positive Bilanz, dankt allen Besuchern für ihren Besuch und freut sich bereits auf die AMB 2020, welche vom 15. bis 19. September stattfinden wird.

Hommel GmbH

Donatusstraße 24

50767 Köln

Deutschland

Kontakt

Sibylle Ebert

Telefon: 0221 5989-147

sebert@hommel-gruppe.de

Andreas Dziura

Telefon: 0221 5989-191

adziura@hommel-gruppe.de

www.hommel-gruppe.de

Presseinformation

Weitere Informationen finden Sie ebenfalls unter:

www.hommel-gruppe.de

40

286 Wörter, 2.187 Zeichen

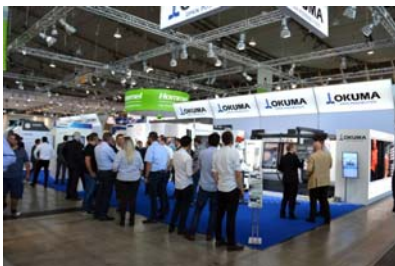
Boilerplate Hommel Gruppe:

45 Die Hommel Gruppe, mit Hauptsitz in Köln, wurde im Jahr 1876 gegründet und ist heute die größte Beratungs-, Vertriebs- und Servicegesellschaft für Werkzeug- und Kreuzschleifmaschinen in Deutschland. Mit technologischem Know-how und der Erfahrung von rund 370 Mitarbeitern übernimmt die Hommel Gruppe den Neumaschinenvertrieb für die Hersteller Okuma, Sunnen, Nakamura-Tome, Quaser und Chevalier. Maßgeschneiderte vollumfassende Dienstleistungen rund um die CNC-Werkzeugmaschine, hochwertige Gebrauchtmaschinen, komplexe Fertigungssysteme und Automationslösungen sowie ein Präzisionswerkzeugservice und der Sonderwerkzeugbau runden das Portfolio ab. Aktuell betreut die Hommel Gruppe mehr als 20.000 Maschinen mit passgenauen und profitablen Lösungen für die wirtschaftliche Zerspanung.

55

Bilder zur Presseinformation:

Bild 1



...nach fünf stark besuchten Messetagen voller Highlights und Innovationen, blickt die Hommel Gruppe auf eine sehr erfolgreiche AMB 2018 zurück.

Bild: Hommel Gruppe

Bild 2



Presseinformation

Bild 3



60 **Sie wünschen weitere Fotos für eine Veröffentlichung? Dann sprechen Sie uns gerne an und wir übersenden Ihnen weiteres Bildmaterial.**

Ansprechpartner: Andreas Dziura, Telefon: 0221 5989-191, adziura@hommel-gruppe.de

65

Darüber hinaus finden Sie unsere Presseinformationen und Fotos unter www.hommel-gruppe.de/presseportal/geschuetztes-presseportal/ (Zugang nur mit Registrierung möglich)